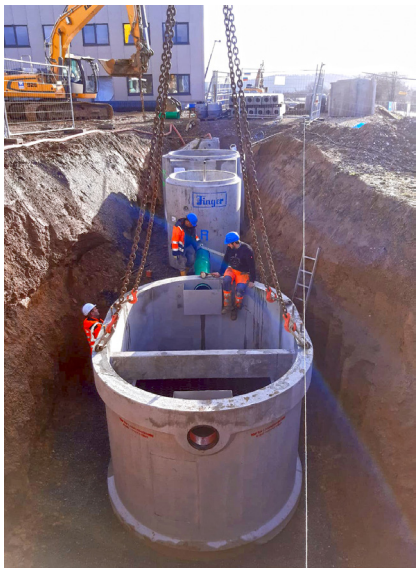
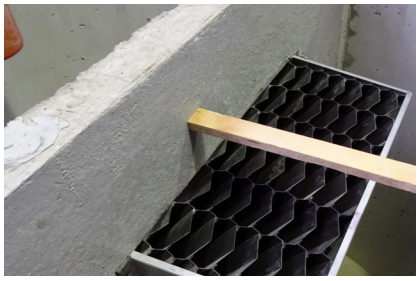
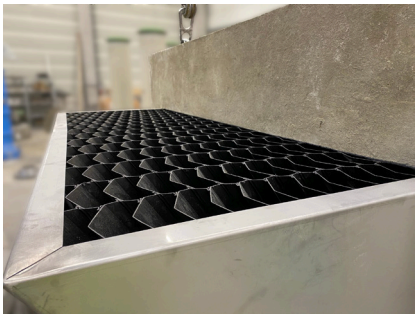
Finger
LÖSUNGEN AUS BETON

PRODUKTBESCHREIBUNG

Lamellenklärer dienen zur Behandlung von auf befestigten Flächen anfallenden Regenwassers. Mit Hilfe der Verteilerleitwand wird das zuströmende Regenwasser gleichmäßig auf die Beckenbreite verteilt. Danach fließt das Wasser im Aufstromverfahren durch die Röhren der Lamellenpakete, die sedimentierbaren Feststoffe setzen sich auf den Lamellen ab und rutschen nach unten in den Schlammraum. Die Lamellen bewirken hierbei eine Vervielfachung der Absetzwirkung der Beckenoberfläche. Mit Hilfe der Tauchwand im Ablauf werden die aufschwimmenden Leichtstoffe im Behälter zurückgehalten. Das gereinigte Oberflächenwasser kann dann in die Versickerung oder in die Vorflut geleitete werden.

Die Bemessung des Finger Lamellenklärers erfolgt nach den Anforderungen der Deutschen Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall (DWA) unter Zugrundenahme des Arbeitsblattes DWA-A 166 „Bauwerke der zentralen Regenwasserbehandlung und -rückhaltung “ sowie dem Merkblatt DWA-M 176 „Hinweise zur konstruktiven Gestaltung und Ausrüstung von Bauwerken der zentralen Regenwasserbehandlung und - rückhaltung“. Die Klassifizierung der Behandlungsanlage wird nach dem Merkblatt DWA-M 153 „Handlungsempfehlungen zum Umgang mit Regenwasser“ festgelegt.



KENNWERTE

Anlagentyp	Durchfluss Q_{max} [l/s]	Schlammvolumen V_{SF} [m³]	Gesamtgewicht [t]
FLS-R 2000	25	1,50	10,5
FLS-R 2000	39	1,50	10,5
FLS-R 2400	64	1,80	11,6
FLS-J 17	134	3,00	20,5
FLS-J 25	273	4,40	27,1
FLS-J 25	310	4,40	27,1